



Epanien sich sehr unbehaglich fühlte und der Anstuf des Generali Meyler mit gemischten Empfindungen entgegensteht.

Die Frage der Befreiung des freisinnigen Gouvernements ist noch immer offen. In der letzten Zeit war viel von der Candidatur des lutherischen Obersten Charles Schüller die Rede, doch sieht die Sache auf den Wierhand des Scheiterns zu sein.

Der Oberste Schüller ist geboren in Regensburg und kam schon früh in die Türkei, wo er sich, so gut es eben gehen wollte, durchs Leben schlug. Nach einiger Zeit wurde er — sprachsamant und schied er in — es richtig darzustellen, daß man ihn mit einer sogenannten „Wille“ in Anstalten leitete.

Er wird allmählich Zeit, daß die Mächte sich über die Person des Gouverneurs von Breta einigen. Die Nachricht aus Kassa, daß die Russen in Kretziri die griechische Flagge niedergelegt und die freisinnige Bewegung — ein schwarzes Kreuz im weißen Felde — gestiftet haben, bestätigt die Meinung von einer günstigen Einwirkung der freisinnigen Nationalversammlung auf die Insurgenten.

Deutsches Reich.

C. H. Berlin, 9. November. Der Kreuzer „Cormoran“, dessen Offiziere von dem chinesischen Fregat verhöht und beleidigt wurden, befindet sich schon seit längerer Zeit auf der ostasiatischen Station. Er wird commandirt von dem Corvettecaptain Bruffatis, der Jahre hindurch erster Officier auf der „Hohenzollern“ gewesen und in dieser Eigenschaft mit dem Kaiser bekannt geworden ist.

Der deutsche Gesandte in Peking, Baron v. Helling, befindet sich augenblicklich auf einer Dienstreise; er liegt an zuhause bei der Stelle seiner Nachrichten von ihm vor.

Der deutsche Gesandte in Peking, Baron v. Helling, befindet sich augenblicklich auf einer Dienstreise; er liegt an zuhause bei der Stelle seiner Nachrichten von ihm vor.

A Berlin, 9. November. Am Sonntag hat in Duisburg unter dem Vorsitz des Geheimraths D. Jäger eine Sitzung des nationalliberalen Centralcomittees für die Rheinprovinz stattgefunden, an welcher von Abgeordneten die Herren Müller-Bradme, Knebel, L. Senffarth, Bels und Engelmann theilnahmen.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein. Demnach wird eine Commission von Arbeitgebern und Arbeitnehmern demnach nach Berlin vom Reichsamt des Innern einberufen werden.

Berlin, 9. November. Einem der Siegelbullen des Reichstages, welche die National-Socialen aus dem Reichsgesetzgebungsplan vertrieben, haben wir schon mitgeteilt. Der Naumannsche Berlin hat seine sämtlichen Führer und Helfer in dem Wahlkreis aufgegeben.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Wenig abwarten, um über die mit dem Marquis Biscconti-Benotia geschlossenen Verhandlungen Näheres zu erfahren.

Die Reichsregierung hat, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

aus Vandriethen zusammenzusetzen dürfte, welche den Staatsbeamten, Landräthen und der Regierung große Aufgebote machen und ein Spielball in deren Händen sein würden.

Die Reichsregierung hat, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

Die Verhandlungen über den Antrag des Reichstages, die Reichsregierung solle, den „M. R.“ zufolge, Entwürfe über den vom Reichsgesetzgebende ausgearbeiteten Entwurf zur Verbilligung von Holzwaren vergütungen bei der Thierbearbeitung ein.

erfahren, das Gut sei unter Brüdern dreimalhunderttausend Gulden werth, um die Hälfte wird es losgeschlagen.

Zerwürfnis. Melanie ist nicht daran gewöhnt, Bortwürfe und Strafpredigten anzuhören, und ich vermüthe, sie wird in Folge der geistlichen Scene heute Morgen nicht ruhiger Laune sein.

verließ der Inspector das Zimmer und ging, Triumph im Herzen, Triumph im Blick und Miene, direct auf das Bouboir der jungen Herrin zu.

abshlundes Haar waltte offen bis zu den Knien herab; die entzündete Gestalt war von einem himmelblauen Morgenlichte weich umflossen.

Kirche - natürlich ohne Bewusstsein von deren Unverwandten - zu gewinnen und dieses parat in irgend einem Kloster...

Am 31. Juli 1. J. ist bei der bishöflichen Bedichte ein Brief...

Wien, 9. November. Die Handels- und Gewerbe...

Wien, 9. November. Der Minister des Äußeren Graf...

Oesterreich-Ungarn.

Wien, 9. November. Der Minister des Äußeren Graf...

Wien, 9. November. Der Minister des Äußeren Graf...

Frankreich.

Paris, 9. November. Tempé antwortet heute auf...

England-französische Grenzstreitigkeiten.

Paris, 9. November. Tempé antwortet heute auf...

Italien.

Neapel.

Neapel, 9. November. Die „Popolo Romano“ zufolge...

Eugenburg.

Eugenburg, 9. November. Die Kammer wählte in ihrer...

Großbritannien.

London, 10. November. (Telegramm.) In Anknüpfung...

London, 10. November. (Telegramm.) Auf dem...

Orient.

Konstantinopel, 9. November. Der bisherige hiesige...

Afien.

Ministerwechsel in Japan; Japanische Schiffsdamen.

Washington, 9. November. (Reuter'sches Bureau.)...

Afrika.

Sierra Leone, 10. November. (Telegramm.) Es befindet...

Nipiraten.

Tanger, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

nach Mexiko ab, um die in den Häfen der Spanier...

Amerika.

Madrid, 9. November. Die „New York World“ hatte...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Washington, 9. November. (Meldung des Reuter'schen...

Verlegungen davon getrieben, wie der Schlosser Pfanzer...

n. Nürnberg, 9. November. Die Passagiere des letzten...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

n. Nürnberg, 9. November. Um festzustellen, inwiefern...

Auer Gasglühlicht. Centralhalle. Geo. Schneider Nachf.

Tageskalender. Telefon-Anschluss.

Expedition des Leipziger Tageblattes.

Kaiserl. Post- und Telegraphen-Anstalten.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.

Leipziger Anzeigen.



Altk.

Leipzig, 10. November. Zweites philharmonisches Concert. Obgleich es einer gar nicht seltenen Capellmeisterarbeit entspricht, haben und Mozart gewöhnlich zur in Fällen der Art, d. h. wenn zu wenig Zeit zum Studium eines andern Werkes vorhanden ist, mit einer ihrer Symphonien heranzuziehen, wird sich doch jeder, der nicht nach Art der Hypermodernen, nicht sich doch jeder, der nicht nach Art der Hypermodernen, nicht sich doch jeder, der nicht nach Art der Hypermodernen...

Table with multiple columns of numbers, likely a lottery or financial table. Includes numbers like 1897 532 180 14 667 400 947 578 (5000) 355 102 43.

zusammenbrach und sämtliche Arbeiter aus einer Höhe von ungefähr 15 m mit in die Tiefe rief. Aus dem Chaos der Brettertrümmer, die teilweise auch noch an den schweren eisernen Trägern der Seile des Treppenturms oberhalb des Keller geschwebten, zog man einen stämmigen Arbeiter als Leiche hervor, die anderen Arbeiter tragen mehr oder weniger schwere Verletzungen davon. Ersterer hatte das Gesicht gebrochen. Der Colonnadenführer, ein Italiener, welcher einen complicirten Unterleibsentzündung erlitten, wurde in das südliche Krankenhaus zu St. Jacob transportirt, zwei Italiener und dem 19-jährigen Weiß und Kleinjücker überführte man nach dem Krankenhaus von Leipzig-Plagwitz, während sich zwei der Verletzten nach ihrer Wohnung begaben. Es war kurz nach dem Frühstück, gegen 1/9 Uhr, als der Zusammenbruch des Gerüstes plötzl. und ohne alle vorherige Anzeichen tragend erfolgte. Als Ursache der Katastrophe kann, wie schon gesagt, nur angenommen werden, daß das mit acht Mann und einem gefüllten Kistag, das immerhin ein Arbeiter vorgenommene Verschieben eines Querbalkens eine veränderte Belastung erfuhr und damit an seiner Lage litt. Der Zusammenbruch hätte noch weitere Verletzungen herbeiführen können, wenn die unterhalb des Gerüstes an den Trägern befestigten Masten zur Stelle gewesen wären. So aber rettete die über vorübergehende Abweiligkeit von dem Vererber. Herzliche Hilfe war dem Unglücklichen gleich zur Stelle. Durch erkrankte Herr Dr. Valther-Wen-Schleißig, später der Polizeiarzt Herr Dr. Schrein-Keipig. Nach Herr Staatsanwalt Dr. Groß nahm die Leichensicht in Angesehen, die heute Nachmittag im Anwesenheit der Gerichtscommission photographisch aufgenommen werden wird. Wenn die Schuld an dem katastrophalen Unglück trifft, wird schwer zu ermitteln sein. Den Arbeiter, welcher den Abbruch des Haupttreppenturms vor dem Einbruch des Schneepfaffen in Record vorgenommen hatten, war der Aufbau des Gerüstes selbst auf eigene Regie übergeben worden. Das Gerüst ist, wie anzunehmen, durchaus solid und tragfähig errichtet worden. Es kann also nur eine eigenartige Verletzung der Querbalken, die sich dem Abbruch vielleicht nöthig machte, stattgefunden haben. Von den Verunglückten schwebt ein zweiter noch in Lebensgefahr.

führt ist. Daß ihr Herr Polizeidirector Siebhart vollkommen fernsteht, ist schon selbstverständlich. — Zum Nachfolger des Herrn Generalrath Siebhart wurde Herr Generalrath Schlippe in Uemmig bestimmt, während an der letzteren Stelle Herr Generalrath Künze in Plauen im Vogtland tritt. — Gramsch, 9. November. Am Montag vor die Nachmittags fünf wieder einige schwache Erdstöße wahrgenommen worden. Bei dem am Sonntag früh 5 und Nachmittags 1/6 Uhr hier beobachteten Erdstößen blieb der ganze Boden mit allem darauf Befindlichen minutenlang in gleicher Bewegung. Ist dies auch an anderen Orten wahrgenommen worden? — Grimmitzhaus, 8. November. Der 18 Jahre alte Kaufmann K. hatte im Laufe des gestrigen Nachmittags mit noch einigen Freunden den Besuch „zur Schmitz“ im benachbarten Dänrig einen Besuch ab. Dort unterhielten sich dieselben bei einigen Gläsern Bier und kamen schließlich auf den Einfall, Schnaps zu trinken. Es wurde ein größeres Glas bestellt und gemeinsam, ohne Gedanken zu nehmen, ausgetrunken. K. ließ sich dann nach ein halbes Glas voll kommen und lernte dieses allein. Die Folgen merkte man sofort, indem K. hinfiel. Um ihn nach Hause zu schaffen, lud man ihn auf einen Postwagen. Untenwegs gab er seinen Geist auf. Der Tod soll durch Herzschlag erfolgt sein. — Dultentzen, 9. November. Nach am Montag Vormittag 11 Uhr 25 Minuten erfolgten hier wiederum zwei Erdstöße, die sich in Uemmig und Plauen bemerkbar machten. — U. Kuerbach, 10. November. Gestern ist auf Plehn ein Unbekannter todt aufgefunden worden. Ob hier ein Mord oder Selbstmord vorliegt, darüber fehlt bis jetzt weitere Nachrichten. — U. Uemmig, 10. November. Nach der gestrigen Tag brachte und wieder einen heftigen rollenden Erdstoß. Es war Mittags 1 Uhr 40 Minuten, als mehrere Bürger, aus der Mittagruhe aufgeschreckt, beinahe vom Stuhl gestürzt worden waren; die Schwingungen waren so stark, daß in verschiedenen Wohnungen der Regulator stehen blieb. Ein Bahndiener an der Linie Eger-Weidenbach, der sich auf dem Hofe des Erdstoßes für das vorzeitige Rufen des Hensbahnjungs, welcher 1 Uhr 47 Minuten in Uemmig einstrift, und sich die Bahnhofsarbeiten, mußte indessen ziemlich lange auf das Eintreffen des Zuges warten. Der gestrige Wolkenbruch brachte 50 Räte und dichten Nebel. — U. Uemmig, 10. November. Die hiesige Eisenbahnschule wurde vor acht Tagen von Herrn Udo Oberfinanzrath Deudenberg, Vertreter der Generaldirection der Staatsbahnen, besucht. Der hiesige Beamte prüfte eingehend den Unterrichtsplan, die Lehrmittel, Unterrichtszimmer u. S. m. Im Besonderen wurde die Schule durch den Herr Oberfinanzrath sich mündlich über das Geleistete. — U. Uemmig, 9. November. Se. Majestät der König hat genehmigt, daß die kaiserliche Armee der Lebensversicherungsanstalt für die Armee und die Marine mit 1. Januar 1898 angegeschlossen werde.

Tages-Gewinnliste

der 9. Ziehung v. Gl. 132. Rgl. Sächsl. Landes-Lotterie. Gegeben am 10. November 1897.

Table with lottery results. Columns include prize amounts and winning numbers. Includes numbers like 1897 532 180 14 667 400 947 578 (5000) 355 102 43.

Königreich Sachsen.

id. Leipzig, 10. November. Der Werth der hiesigen Schulgebäude stellt sich auf insgesamt 15 726 500. Von diesem Betrage entfallen 2 223 000. auf die Gebäude der höheren Schulen (einschließlich Internat des Thomasschulemanns) und 10 953 500. auf die Volksschulen (einschließlich des Gebäudes der Berufungsschule für Mädchen). id. Leipzig, 10. November. Die für 1898 in den Haushaltsplan eingetragenen Beiträge der hiesigen Straßenbahngesellschaft zu den Straßenpflasterungen belaufen sich auf 177 081. Davon kommen auf die Große Leipziger Straßenbahn 153 600., auf die Leipziger Verkehrsbahn 23 481. Die Beiträge der Gesellschaften sind zu leisten für die geplanten Neubehaltungen der Bahnhöfe, Bahnhöfe, Wälder, Gauderstraße, Wäldchen, Rietel- und Windmühlengasse. Die veranschlagten Pflasterungs- und Kapitalausgaben stellen sich für diese Straßen insgesamt auf 422 485. Der Beitrag der Gesellschaften stellt sich also auf etwa 42 Proc. der Aufschlagssumme. id. Leipzig, 9. November. Der Erdmachter Wilhelm Frischke ist eine von der Königl. Reichsanstalt angefertigte Verlobungsurkunde für Treue in der Arbeit an Kärntner aufgegeben. id. Leipzig, 10. November. Auf dem Bahnhofsplan, welchen die Kaufmannschaft von Grimme & Jempel auf der linken östlichen Seite der Kaiserstraße in Leipzig-Reuditz errichtet hat und welcher namentlich keine Völligung entgegengibt, hat sich heute Vormittag ein betlagener Arbeiter Unzufriedenheit geäußert. Nach mehreren, sehr unangenehm und zwei hiesige, waren dort mit dem Abbruch des Haupttreppenturms verbunden, als das im zweiten Obergeschosse errichtete Gerüst, worauf sie standen, ebenfalls in Folge einer Verletzung der Belastung,

in der Nacht vom Sonntag zum Montag wurde und dem hiesigen Arbeiter, Wittwe 24, ein Pneumonie-Krampf, und hat einen Verstoß von 200. id. Leipzig, 10. November. Das hiesige „Tageblatt“ schreibt: Am 1. April 1898 tritt Herr Generalrath Siebhart, der mehrere Jahrzehnte als Justizminister des Sächsischen Reichs fungierte, in Pension. Im Aufschluß an diese Notiz bringt eine Anzahl sächsischer Blätter die Mitteilung, daß sich gleichzeitig auch der ältere Bruder des Genannten, Herr Polizeidirector Siebhart in Uemmig, in den Ruhestand zurückziehen werde. Wie sich auf Grund von Gehörtes in der Lage, mitteilen zu können, daß diese Nachricht ver-

Der in dieser Nacht eingetroffene, während der Nacht eingetroffene Arbeiter, welcher von dem hiesigen Arbeiter, Wittwe 24, ein Pneumonie-Krampf, und hat einen Verstoß von 200. id. Leipzig, 10. November. Das hiesige „Tageblatt“ schreibt: Am 1. April 1898 tritt Herr Generalrath Siebhart, der mehrere Jahrzehnte als Justizminister des Sächsischen Reichs fungierte, in Pension. Im Aufschluß an diese Notiz bringt eine Anzahl sächsischer Blätter die Mitteilung, daß sich gleichzeitig auch der ältere Bruder des Genannten, Herr Polizeidirector Siebhart in Uemmig, in den Ruhestand zurückziehen werde. Wie sich auf Grund von Gehörtes in der Lage, mitteilen zu können, daß diese Nachricht ver-





Leipziger Börsen-Course am 10. November 1897.

Leipziger Börsen-Course am 10. November 1897.
Wechsel.
Ausländische Fonds.
Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Coursbericht der "Credit- und Spar-Bank".
Leipzig, 10. November.
Verkehr in Wertpapieren, welche an der Leipziger Börse nicht notirt werden.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Schiffahrt.
Deutscher Schnellpost-Dienst ab Bremen.
Dampfer "Sankt" am 2. November von New York abgegangen.

Table with columns: Wechsel, Ausländische Fonds, Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien.

Table with columns: Deutsche Fonds, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.

Table with columns: Eisenbahn-Stamm- u. St.-Prior.-Actien, Industrie-Actien und Kuxe, Berg- u. Hütten-Actien.